

**FRAKTION der GRÜNEN  
im KREISTAG MÜNCHEN**

Herrn Landrat  
Christoph Göbel  
Landratsamt München  
Mariahilfplatz 17

81541 München

Dr. Markus Büchler  
Freisinger Str. 7

85764 Oberschleißheim

**Antrag: Beratungsangebot für Bau von kostengünstigem  
Wohnraum**

Oberschleißheim, 25.07.18

Der Kreistag möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit das städtische Beratungsangebot für die Schaffung von kostengünstigem Wohnraum „Mitbauzentrale München“ auch auf den Landkreis München ausgedehnt werden kann.

**Begründung:**

Die Landeshauptstadt München bietet mit der „Mitbauzentrale München“ eine zentrale Anlaufstelle für alle, die ein gemeinschaftsorientiertes Wohnprojekt in München gründen, oder sich einer Initiative anschließen möchten.

- zur Miete als Mietergemeinschaft
- im Gemeinschaftseigentum, z.B. als Genossenschaft
- im Einzeleigentum in einer Baugemeinschaft

Die Beratung richtet sich an Einzelpersonen und Gruppen aller Alters- und Einkommensgruppen, unterschiedlicher Haushaltsformen und Herkunft sowie an Menschen mit Behinderungen und besonderen Bedürfnissen. Das Angebot beschränkt sich auf die Initiierung, Beratung und Information von Wohnprojekten bis zur Gründung. ([www.mitbauzentrale-muenchen.de](http://www.mitbauzentrale-muenchen.de)). Mit Unterstützung der mitbauzentrale münchen haben sich seit 2015 elf neue Wohnungsbaugenossenschaften gegründet, 1000 Wohnungen geschaffen, 3000 weitere sind in Bau oder Planung.

Auch im Landkreis München gibt es zunehmend Interesse am Bau von Wohngebäuden, die bislang von der Beratungsstelle in München im Rahmen freier Kapazitäten mit versorgt wurden, obwohl keine Zuständigkeit besteht. Die Anfragen mehren sich jedoch, sodass eine dauerhafte Versorgung nicht geleistet werden kann. Künftig werden Interessierte aus dem Landkreis abgewiesen werden müssen. Deshalb ist zu prüfen, inwieweit der Landkreis diese für unsere Gemeinden wünschenswerte Beratungsleistung zur Schaffung von mehr bezahlbarem Wohnraum gewährleisten kann.

Eine Beauftragung durch die 29 Gemeinden des Landkreises erscheint unrealistisch, aufwändig und ineffektiv. Daher soll der Landkreis in koordinierender Funktion prüfen, ob interessierten Personen oder Organisationen das Beratungsangebot zugänglich gemacht werden kann.

Möglicherweise ist diese Beratungsleistung auch für weitere Landkreise und Kommunen im Ballungsraum München von Interesse. Der Landkreis München könnte Vorreiter für eine Ausweitung des Angebotes in die Region hinein sein.

gez. Christoph Nadler  
Fraktionssprecher

Dr. Markus Böhler  
stv. Fraktionssprecher